

14.11.2008 - 10:30 Uhr

## Interpharma: Ausbau im Bereich "Health Economics" durch neue Assistenzprofessur an der Universität Basel

Basel (ots) -

Aus Anlass des 75 jährigen Bestehens stiftet Interpharma, der Verband der forschenden Pharmafirmen der Schweiz, eine Professur in "Health Economics" an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel. Die Schaffung einer zusätzlichen Professur für Gesundheitsökonomie ist Ausdruck des gemeinsamen Interesses von Universität und Pharmaindustrie, Lehre und Forschung im Bereich der Gesundheitsökonomie zu stärken.

Die Entwicklung und die Frage der zukünftigen Finanzierbarkeit von Gesundheitsleistungen stellen auch die Universitäten vor neue Herausforderungen. Unter dem grösser werdenden Kostendruck im Gesundheitswesen ist nicht nur die Sicherheit, medizinische Wirksamkeit und Zweckmässigkeit von Therapien zentral, sondern auch zunehmend deren Nutzen und Wirtschaftlichkeit. Die Forschungstätigkeit der neuen Professur befasst sich grundsätzlich mit Fragen der Gesundheitsökonomie unter besonderer Berücksichtigung der Gesundheits- und Medikamentenmärkte, welche stark reguliert sind.

Die neue Assistenzprofessur an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät wird international ausgeschrieben und soll auf das Herbstsemester 2009 besetzt werden.

Kontakt:

Prof. Dr. Silvio Borner  
Dekan, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät  
Universität Basel  
Petersgraben 51  
4051 Basel  
Tel.: +41/61/267'33'46  
ab 11.30 Uhr:  
Mobile: +41/79/320'49'53

Thomas Cueni  
Generalsekretär Interpharma  
Petersgraben 35, 4003 Basel  
Mobile: +41/79/322'58'17

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002276/100573461> abgerufen werden.